



Landeshauptstadt München, Direktorium,  
BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

An  
alle Mitglieder des BA 2,  
Vertreter von Behörden, Stadtrat und Presse,  
Bürgerinnen und Bürger

**Vorsitzender**  
**Alexander Miklósy**

**Privat:**  
Baaderstraße 82  
80469 München  
Telefon: 089-2022897  
E-Mail: miklosy@aol.com

**Geschäftsstelle:**  
Tal 13, 80331 München

Telefon: 089/22802673  
Telefax: 089/22802674  
E-Mail: ba2@muenchen.de

München, den 28.02.2018

**Protokoll der 47. öffentlichen Bezirksausschusssitzung am 27. Februar 2018**  
im 2. Stadtbezirk Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt (Wahlperiode 2014 – 2020)

Ort: Gaststätte „Zunfthaus“, Thalkirchner Str. 76, 80337 München

Beginn: 19:05 Uhr  
Ende: 21:30 Uhr

Sitzungsleitung: Herr Alexander Miklósy, Vorsitzender  
Protokoll: Tim Roll, BA-Geschäftsstelle Mitte

Beschlussfähigkeit: 23 Mitglieder anwesend

**I. Allgemeines**

**1. Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Entschuldigungen**

Der Vorsitzende des BA 2 Alexander Miklósy begrüßt die anwesenden Mitglieder des Bezirksausschusses und die Gäste. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

**2. Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird um folgende Punkte ergänzt:

Unter A 3.1 soll auf den Punkt C 3.1.1 Veranstaltung im Nußbaumpark jeweils Juni-August 2018-2020 verwiesen werden.

**Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.**

**Genehmigung der Protokolle**

Herr Metzger bittet um Korrektur der Antragssumme im UA Protokoll beim TOP C 2.3 beantragt sind 2650€.

**3.** Herr Metzger bittet um Korrektur des nicht-öffentl. Protokolls der Januar Sitzung. Zum TOP E 3.1 habe er empfohlen der Empfehlung des UA KJS zu folgen.

Dem Protokoll der BA-Sitzung vom 30.01.2018, sowie den Protokollen der Unter-

ausschüsse zur Sitzung vom 27.02.2018 wird mit diesen Änderungen **einstimmig zugestimmt**.

## **II. Bürgerfragen und Sonstiges an Bezirksausschuss, Bezirksinspektion und Polizei**

Die Seniorenbeirätin des BA 2, Frau Höllriegel, weist darauf hin, dass ein Briefkasten der Deutschen Post in der Isartalstr. seit längerem entfernt wurde. Die Anwohnerinnen und Anwohner müssten nun sehr weite Wege in Kauf nehmen, um Briefe zur Post zu bringen.

Herr Miklósy bittet die Bürgerin das Anliegen schriftlich einzubringen. Der BA 2 werde es dann weiterleiten.

Ein Bürger fragt nach, ob es schon Informationen zu den möglichen Heizkraftwerken im Stadtbezirk 2 gebe.

Herr Miklósy erklärt, dass das Thema durch die SWM im Unterausschuss Planen/Bauen am 07.03.2018 um 19.00 Uhr in der BAG-Mitte, Tal 13 vorgestellt wird. Aktuell liegen dem BA 2 noch keine genauen Informationen vor. Die UA Sitzung ist öffentlich; zur Teilnahme ist er eingeladen.

Ein Bürger berichtet von der Problematik alkoholisierter Menschen im Umfeld der Kindergärten „Bubbles e.V. und „St. Andreas“. Die Kindergärten stünden schon in Kontakt mit der „Teestube komm“. Diese könne aber außerhalb der Einrichtung nicht tätig werden. Oft seien die Zugänge der Kindergärten stark verschmutzt (Erbrochenes/Urin). Dies sei ein nicht hinnehmbarer Zustand für Betreiber bzw. Eltern. Der Kontakt zwischen Bürgern und Teestube ist bereits vollzogen. Die Anwesenden wünschen, dass der BA als Vermittler auftritt, könne aber selbst die Probleme nicht lösen (Miklósy). Er schlägt vor, das Thema im UA KJS am 05.03.2018, um 19.00 Uhr im der BAG-Mitte zu besprechen.

Verschiedene BA-Mitglieder berichten, dass eine weitere Einrichtung zur Entlastung der Teestube eröffnet werden soll. Der Zeithorizont dafür sei noch unklar. Ein weiterer Ansprechpartner für die Problematik könne AKIM sein.

Es gibt einige Rückfragen, insbesondere auch dazu, ob und wie die Polizei einbezogen werden solle. Verstärkte Kontrollen werden als Lösungsansatz genannt.

Ein Vertreter der Polizeiinspektion 14 erklärt, dass die Polizei immer verständigt werden müsse, wenn sich die genannten alkoholisierten Personen auf privatem Grund oder in Privathäusern aufhalten würden. Hier müsse dann auch ein Ansprechpartner, idealerweise der Eigentümer, vor Ort sein, um eine Anzeige aufzunehmen. Im öffentlichen Raum sei die Polizei ebenfalls zuständig, könne aber nur im Rahmen ihrer Möglichkeiten kontrollieren.

Herr Miklósy lädt die Beteiligten in den Unterausschuss ein.

## **A Bereich Unterausschuss Kultur, Jugend, Soziales**

Die TOPS A 2.3 und A 5.1 werden einzeln aufgerufen.

Die übrigen Punkte werden analog zu den Empfehlungen des UA en bloc abgestimmt.

### **1 Anträge**

#### **1.1 Unterrichtung der Mieter über den Inhalt von Abwendungserklärungen**

##### **Beschlussempfehlung des UA:**

Zustimmung

**Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

### **2 Entscheidungen**

#### **2.1 Budget des Bezirksausschusses: Forum Homosexualität München e.V., Maßnahme:**

„Wegmarken – Frauenprojekthaus „Treibhaus“ am 18.04.2018, beantragter Zuschuss: 200 €

**Beschlussempfehlung des UA:**

Zustimmung; volle Höhe

**Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

- 2.2 Budget der Bezirksausschüsse Kindertheater im Fraunhofer Kindertheaterfestival „10 Jahre – 10 Tage – 10 Stücke“ vom 07. - 16.03.2018, beantragter Zuschuss: 1000€

**Beschlussempfehlung des UA:**

Zustimmung; volle Höhe

**Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

- 2.3 Budget der Bezirksausschüsse Initiative "Majostics" Interkulturelles Friedensprojekt im März 2018 -Plenumsbeschluss- beantragter Zuschuss:2650€

Herr Miklósy erklärt, dass die Recherche zu weiteren Informationen noch keine neuen Erkenntnisse gebracht hätte. Da das Projekt schon im März stattfindet, sei eine Vertagung jedoch nicht sinnvoll.

**Beschlussempfehlung von Frau Bidjanbeg:**

Förderung in Höhe von 1000€

**Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

**3 Anhörungen**

**4 Unterrichtungen (siehe Beiblatt)**

**5 Sonstiges**

- 5.1 Straßenfeste Am Glockenbach und Pestalozzistr. -Ergänzung aus UA-

Herr Florack fragt nach, wieso 2 Straßenfeste von derselben Person durchgeführt werden sollen.

Frau Bidjanbeg sowie der anwesende Bürger erklären den Sachverhalt. Demnach sei der Bürger von Anwohnerinnen und Anwohnern gefragt worden, ob er auch das Straßenfest in der Pestalozzistr. wieder beleben wolle.

Herr Brach erklärt, dass er Straßenfeste befürworte, jedoch vor einem positiven Votum gerne wenigstens ein grobes Konzept sehen wolle, dass die Einbeziehung der Anwohner/Wirte in der Pestalozzistraße sicherstellt.

Der Bürger erklärt, dass das KVR das positive Votum des BA benötige, um die Straßenfeste zu genehmigen. Er wolle nicht riskieren, Wirte und Anwohner anzufragen, um dann eventuell wieder absagen zu müssen.

Es gibt eine kurze Diskussion zu Möglichkeiten mit der Situation umzugehen.

**Beschlussempfehlung des Vorsitzenden:**

1. Positives Votum zur Durchführung des Straßenfestes „Am Glockenbach“

**Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

2. Positives Votum zur Durchführung des Straßenfestes „Pestalozzistraße“ mit der Bitte zeitnah Wirte/Anwohner in die Planungen einzubeziehen.

**Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

- 5.2 Hinweis auf Onlineplattform „Raum für München“ -Ergänzung aus UA-

**6 Berichte der Beauftragten**

Herr Metzger berichtet über die neue Onlineplattform zur Meldung von Zweckentfremdungen, sowie zu einem Erfolg im Bereich Abwendungserklärungen nach dem erneuten Verkauf eines Wohnhauses im Stadtbezirk.

Herr Scheuring berichtet vom Sachstand der Planungen zu „IsarLudwig 2018“. Am 28.02. findet das nächste Arbeitstreffen diesbezüglich statt.

Frau Bidjanbeg berichtet von einer Veranstaltung der Geschichtswerkstatt sowie dem anstehenden Jubiläum des Fraunhofer Kindertheaters.

## **B Bereich Unterausschuss Planen und Bauen**

Die TOPs 3.1.4-3.1.6 werden vertagt.

Der Punkt B 5.1 wird einzeln beraten.

Die übrigen Punkte werden analog zu den Empfehlungen des UA en bloc abgestimmt. Frau Haas beantragt die Stellungnahme zu einem Baumfällungsantrag in der Rückertstr. zu behandeln.

**Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

### **1 Anträge**

### **2 Entscheidungen**

### **3 Anhörungen**

#### **3.1 Bauvorhaben**

- 3.1.1 Bayerstr. 77-77a, Ausbau Dachspitz zu 2 WE, Neubau eines Wohn- und Bürogebäudes; Verschiedene Aus- und Umbauten; Baumfällungen

**Beschlussempfehlung des UA:**

Obwohl die Bäume nicht unter die Baumschutzverordnung fallen, fragen wir an, warum sie für die Neugestaltung des Innenhofes gefällt werden müssen.

Wir erachten die Frühstücksterrasse als problematisch, weil wir Lärmbelästigungen für Anwohner und Nachbarn (Innenhof) befürchten. Wir fordern hier Lärmschutzmaßnahmen und eine Beschränkung dahingehend, dass kein Abendbetrieb stattfinden darf. Wir begrüßen die Entstehung von neuem Wohnraum.

**Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

- 3.1.2 Schwanthalerstr. 49; Nutzungsänderungen / Umbauten im 2. und 3. OG des Geschäftshauses

**Keine Stellungnahme**

**Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

- 3.1.3 Adolf-Kolping-Str. 7; Umbau und Nutzungsänderung Verkaufsraum zu Wohnungen

**Beschlussempfehlung des UA:**

Wir begrüßen die Stärkung der Wohnnutzung im Kerngebiet.

**Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

- 3.1.4 Schmellerstr. 18; Sanierung und Umbau DG u.a.; TEKUR -Plenumsbeschluss-Vertagt

- 3.1.5 Pettenkoferstr. 24, Teilaufstockung, Um-Ausbau DG, Tektur -Plenumsbeschluss-Vertagt

- 3.1.6 Adolf-Kolping-Str. 9, Nutzungsänderung; Laden zu Shishabar -Plenumsbeschluss-Vertagt

#### **3.2 Empfehlungen der Baumschutzbeauftragten**

- 3.2.1 Baumfällung I EPO (Tiefgarage), Bob-von-Benthem Platz 1 -Eilentscheidung-

**Beschlussempfehlung des UA:**

Zustimmung mit Forderung nach Ersatzpflanzung

**Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

**Wurde bereits als Eilentscheidung verschickt.**

- 3.2.2 Baumfällung II EPO (9 Bäume), Bob-von-Benthem Platz 1 -Eilentscheidung-

**Beschlussempfehlung des UA:**

Zustimmung mit Forderung nach Ersatzpflanzung

**Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

**Wurde bereits als Eilentscheidung verschickt.**

- 3.2.3 Baumfällung III EPO (Nachbargrundstück), Bob-von-Benthem Platz 1 -Eilentscheidung-

**Beschlussempfehlung des UA:**

Zustimmung mit Forderung nach Ersatzpflanzung

**Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

**Wurde bereits als Eilentscheidung verschickt.**

- 3.2.4 Baumfällung Rückertstr.

Frau Haas berichtet, dass die genannten Gründe (Mauerverschiebung) nicht nachvollziehbar sind. Bei einem fachgerechten Rückschnitt könne Ihrer Einschätzung nach der Baum erhalten bleiben.

**Beschlussempfehlung von Frau Haas:** Ablehnung und Hinweis auf Rückschnitt  
**Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

### 3.3 Sonstige Anhörungen / Stellungnahmen

3.3.1 Festsetzung des Überschwemmungsgebietes an der Isar innerhalb der Stadtgrenzen der LH München; Erlass einer Rechtsverordnung

**Beschlussempfehlung des UA:**

Nach unseren Erkenntnissen stellen wir fest, dass keine bebauten Gebiete im Stadtbezirk 2 Überschwemmungsgebiete sind.

**Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

## 4 Unterrichtungen (siehe Beiblatt)

## 5 Sonstiges

5.1 Informationen über Planungen der U9 und Auswirkungen für den Stadtbezirk: Neuer Bahnhof als Ersatz für Implerstr. Und Poccistr., Neuer Bahnhof am Esperantoplatz.  
-Plenumsbeschluss-

Herr Bickelbacher verliest die vorbereitete Stellungnahme sowie einige Änderungen daran.

**Beschlussempfehlung von Herrn Bickelbacher:**

Zustimmung zur zwischenzeitlich vorbereiteten Stellungnahme inkl. der Änderungen.

**Diesem Vorschlag wird mehrheitlich zugestimmt.**

## C Bereich Unterausschuss Öffentlicher Raum und Mobilität

Die Punkte C 1.1, C 1.2, C 1.6, C 1.7, C 2.1.1, C 2.3.2, C 2.3.4, C 2.3.5, C 3.1.1, C 3.2.2 und C 3.2.3 werden einzeln beraten.

Die übrigen Punkte werden analog zu den Empfehlungen des UA en bloc abgestimmt.

**Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

## 1 Anträge

1.1 Fahrradsicherheit Herzog-Heinrich-Straße Abschnitt I

Herr Miklósy schlägt vor die Punkte C 1.1 und C 1.2 gemeinsam zu beraten.

Herr Florack erklärt, dass es grundsätzlich sinnvoll sei, die Lücken in den Fahrradwegen zu schließen. Allerdings könne die CSU dem nicht zustimmen, wenn sämtliche Parkplätze an dem Standort dann dauerhaft entfallen. Er will prüfen lassen, wie die Parkplätze ggf. zu bestimmten Tageszeiten erhalten bleiben können.

Herr Ströhle hält den Erhalt der Parkplätze nicht für möglich und sinnvoll, da sonst immer die Gefahr bestünde, dass der Fahrradweg zugeparkt wird. Ein Fahrradweg bzw. -schutzstreifen sei kein Parkplatz.

Herr Bickelbacher weist darauf hin, dass am nahe gelegenen Bavariaring abends ausreichend Parkplätze zur Verfügung stehen, mit Ausnahme weniger Großveranstaltungen.

Es gibt eine kurze Diskussion.

**Beschlussempfehlung der CSU:**

Zustimmung mit der Ergänzung, dass die Parkplätze abends/nachts erhalten werden sollen.

**Dieser Vorschlag wird mehrheitlich abgelehnt.**

**Beschlussempfehlung des UA:**

- Zustimmung zum Antrag  
**Diesem Vorschlag wird mehrheitlich zugestimmt.**
- 1.2 Fahrradsicherheit Herzog-Heinrich-Straße Abschnitt II  
**Beschluss wie C 1.1**
- 1.3 Fahrradsicherheit Georg-Hirth-Platz  
**Beschlussempfehlung des UA:**  
Zustimmung  
**Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.**
- 1.4 Fahrradsicherheit Kreuzung Kapuziner-/Lindwurm-/Herzog-Heinrich-Straße  
**Beschlussempfehlung des UA:**  
Zustimmung  
**Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.**
- 1.5 Durchsetzung des Haltverbots für Reisebusse innerhalb des Sperrings beim Oktoberfest  
**Beschlussempfehlung des UA:**  
Zustimmung  
**Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.**
- 1.6 Antrag; Gleichwertiger Winterdienst in Fahrradstraßen -Plenumsbeschluss-

Herr Bickelbacher schlägt einige Änderungen in der Formulierung vor.

**Beschlussempfehlung des Vorsitzenden:**

Zustimmung zu der von Herrn Bickelbacher vorgeschlagenen Formulierung.

**Diesem Vorschlag wird mehrheitlich zugestimmt.**

- 1.7 Antrag; Einmalige Entfernung aller Schrotträder -Plenumsbeschluss-

Herr Bickelbacher schlägt einige Änderungen in der Formulierung vor.

**Beschlussempfehlung des Vorsitzenden:**

Zustimmung zu der von Herrn Bickelbacher vorgeschlagenen Formulierung.

**Diesem Vorschlag wird mehrheitlich zugestimmt.**

## 2 Entscheidungen

### 2.1 Gaststättenangelegenheiten

- 2.1.1 FSF Lindwurmstr. 10, geänderter Antrag -Plenumsbeschluss-

Herr Florack stellt den Sachverhalt zu dem geänderten Antrag vor.

Herr Ströhle erklärt, dass der Plan realitätsfremd sei. Wenn Menschen in der Freischankfläche sitzen würden, könnten die Maße auf dem Plan nicht eingehalten werden.

Es gibt eine kurze Diskussion dazu, dass an dem Standort kein Präzedenzfall geschaffen werden solle.

Herr Zöttl weist auf eine mögliche Befangenheit hin, da es sich um den Antrag eines direkten Konkurrenten handelt.

Der BA stellt fest, dass Herr Zöttl nicht unmittelbar betroffen und daher auch nicht befangen ist.

**Beschlussempfehlung des UA:**

Ablehnung

**Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

Herr Zöttl war bei der Abstimmung nicht im Sitzungssaal.

### 2.2 Sondernutzungen (Warenstellagen etc.)

### 2.3 Sonstige Entscheidungen

- 2.3.1 Lindwurmstraße stadtauswärts: Ampelertüchtigung für links abbiegende Radfahrer in die Reisingerstraße, Empfehlung Nr. 14-20/E 01823 der Bürgerversammlung am

Herr Roll bittet um Klärung, ob die Beschlussvorlage mit der Formulierung des UA abgelehnt werden oder dies als Zustimmung mit Maßgaben interpretiert werden soll.

Es gibt eine kurze Diskussion.

**Beschlussempfehlung des Vorsitzenden:**

Ablehnung der Beschlussvorlage.

Wir begrüßen die Errichtung einer Aufstellfläche, wie vorgeschlagen.

Der Antrag lautete auf eine Regelung der Ampel, so dass der Sensor auch bei vor der Ampel aufgestellten linksabbiegenden Radfahrenden funktioniert. Anderenfalls würden dahinter wartende Fahrzeuge ebenfalls kein Grünsignal bekommen. Die Abbiegeampel muss auch mit Radfahrenden funktionieren.

**Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

- 2.3.2 Einbahnregelung Klenzestraße beibehalten, Empfehlung Nr. 14-20/E 01240 der Bürgerversammlung am 10.11.2016, Sitzungsvorlagenummer 14-20/V 10791

Es gibt eine längere Diskussion zur subjektiven Wahrnehmung mehrerer BA-Mitglieder, dass die Situation in der Klenzestr. mit Einbahnregelung besser oder schlechter sei. Einige BA-Mitglieder verweisen darauf, dass das Gärtnerplatztheater in eine Entscheidung einbezogen werden solle. Frau Haas schlägt eine Vertagung vor.

Beschlussempfehlung von Frau Haas: Vertagung

**Dieser Vorschlag wird mehrheitlich abgelehnt.**

**Beschlussempfehlung des UA:**

Zustimmung zur Verwaltungsvorlage

**Diesem Vorschlag wird mehrheitlich zugestimmt.**

- 2.3.3 Aktive und passive Lärmschutzmaßnahmen entlang der Bahnbrücke Reifenstuel-/Dreimühlenstr.; Empfehlung Nr. 14-20 / E 01831; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 /10867

**Beschlussempfehlung des UA:**

Ablehnung; Der Hinweis auf die formale Nicht-Zuständigkeit, hilft den Bewohnern wenig. Wir fordern, dass das Problem ernst genommen wird und nicht auf ewig verschoben wird. Eine Ersatzvornahme wäre denkbar.

**Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

- 2.3.4 Kaputte Parkbänke an der Theresienwiese ersetzen Empfehlung Nr. 14-20 / E 01816; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10845 -Plenumsbeschluss-

**Beschlussempfehlung von Herrn Florack:**

Zustimmung zur Verwaltungsvorlage

**Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

- 2.3.5 Schnellere Entfernung von Schmierereien (Graffiti) an historischen Bauwerken Empfehlung Nr. 14-20 / E 01830; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10836 -Plenumsbeschluss-

**Beschlussempfehlung von Herrn Florack:**

Zustimmung zur Verwaltungsvorlage

**Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

**3 Anhörungen**

**3.1 Veranstaltungen**

- 3.1.1 Veranstaltung im Nußbaumpark jeweils Juni-August 2018-2020 -Eilentscheidung der Weiterleitung im UA erarbeiteten Stellungnahme, dadurch auch Plenumsbeschluss, wie in der Stellungnahme eingefordert:

Herr Miklósy berichtet, dass eine erste Stellungnahme bereits als Eilentscheidung verschickt wurde und das KVR den Plenumsbeschluss des BA aber auch noch berücksichtigen wird. Zudem wird es einen Stadtratsbeschluss zu der Veranstaltung geben.

Es gibt eine eingehende Diskussion zum Für und Wider der geplanten Veranstaltung. Insbesondere die Vergabe für einen Zeitraum von drei Jahren wird von mehreren BA-Mitgliedern kritisch gesehen. Ebenso wird moniert, dass das Konzept noch zu vage sei, um darüber endgültig abzustimmen. Die Kliniken müssten einbezogen und die Belange der Anwohnerinnen und Anwohner in den Planungen berücksichtigt werden. Hier wird insbesondere der Lärmschutz genannt.

Einzelne Aspekte des Antrags sollen getrennt abgestimmt werden.

Beschlussempfehlung von Herrn Miklósy:

Ablehnung der Veranstaltung

**Dieser Vorschlag wird mehrheitlich abgelehnt.**

Beschlussempfehlung von Herrn Miklósy:

Grundsätzliche Zustimmung zu einer Veranstaltung im Nußbaumpark

**Diesem Vorschlag wird mehrheitlich zugestimmt.**

Beschlussempfehlung von Herrn Miklósy:

Ablehnung der Vergabe für 3 Jahre. Zustimmung zur Durchführung in 2018 mit anschließender Evaluierung und danach ggf. Vergabe für weitere Jahre.

**Diesem Vorschlag wird mehrheitlich zugestimmt.**

## **3.2 Verkehr**

### **3.2.1 Schulwegsicherheit Schwanthalerstr. und St. Paul-Str./Ecke Schwanthalerstr.**

Herr Bruckmeir fragt nach, ob ein Antrag aus der Kinder- und Jugendversammlung zu einer Verbreiterung des Gehwegs an dem Standort in diesem Zusammenhang berücksichtigt wurde.

Herr Florack weist darauf hin, dass der UA und BA den Antrag aus der Kinder- und Jugendversammlung bereits abgelehnt hatten, da eine Verbreiterung nur sehr kurzzeitig (Schulbeginn/-ende) Verbesserungen gebracht hätte. Der Antrag sei nicht Bestandteil dieser Anhörung.

Frau Bidjanbeg kündigt einen weiteren Antrag zu dem Thema an.

**Beschlussempfehlung des UA:**

Zustimmung

**Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

## **3.3 Sonstiges**

### **3.3.1 Baureferat, Erinnerungsverfahren, Wittelsbacherbrücke**

**Beschlussempfehlung des UA:**

Zustimmung

**Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

### **3.3.2 Aufstellung von Sitzgelegenheiten; Kapuzinerstr. 45 -Plenumsbeschluss-**

**Beschlussempfehlung von Herrn Florack:**

Zustimmung

**Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

### **3.3.3 Baureferat, Erinnerungsverfahren Erhardtstr. Zwischen Corneliusbrücke und Ludwigsbrücke -Plenumsbeschluss-**

**Beschlussempfehlung von Herrn Florack:**

Zustimmung



**Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

**4 Unterrichtungen (siehe Beiblatt)**

**5 Sonstiges**

5.1 Bürger; Straßenreinigung im Bahnhofsviertel / Reinigungsklasse 1+

**Beschlussempfehlung des UA:**

Weiterleitung an die Verwaltung, eventuell wäre hier eine Ausnahme möglich, da die Ursache für die Verschmutzung nicht einzelnen zuzurechnen ist.

**Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

5.2 Einbahnstraßen Südfriedhof

**Beschlussempfehlung des UA:**

Wir meinen, dass eine derartige Maßnahme eher die Geschwindigkeiten erhöht und die Fahrstrecken verlängert und erbitten die Einschätzung der Verwaltung

**Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

5.3 Fahrkartenautomat am Roecklplatz (vgl. TOP C 4.26)

**Beschlussempfehlung des UA:**

**Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

5.4 Bürgerin; Fotos zu Versorgungscontainern auf Gehweg vor Netto-Filiale Klenzestr.

**Beschlussempfehlung des UA:**

Weiterleitung zur Kontrolle durch die BI

**Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

5.5 Problematik: Schrotträder (vgl. TOP C 1.7)

Herr Bickelbacher berichtet, dass er noch auf die Bestätigung eines Ortstermins zum Thema Motorradparken mit dem KVR wartet. Er werde den BA informieren, sobald der Termin feststeht.

**BA-Angelegenheiten**

**1. BA-Angelegenheiten / Sonstiges / Verschiedenes**

Herr Miklósy gratuliert Herrn Bruckmeir zu seiner Ehrung für 30 Jahre sowie Frau Bidjanbeg für 12 Jahre BA-Mitgliedschaft.

Frau Bidjanbeg bedankt sich bei Herrn Ströhle für die „Rettung“ einiger Kuhketten vom Viehhof für die Geschichtswerkstatt.

**2. Sitzungstermine im März 2018**

Unterausschuss „Kultur, Jugend, Soziales“ am Montag, den 05.03.2018 um 19 Uhr in der BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13 (5. OG), 80331 München

Unterausschuss „Öffentlicher Raum, Mobilität“ am Dienstag, den 06.03.2018 um 19 Uhr in der BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13 (5. OG), 80331 München

Unterausschuss „Planen, Bauen“ am Mittwoch, den 07.03.2018 um 19 Uhr in der BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13 (5. OG), 80331 München

Die Vorstandssitzung findet am Montag, den 12.03.2018 in der BA-Geschäftsstelle, Tal 13, 80331 München um 19 Uhr statt.

Die BA-Sitzung findet am Dienstag, den 20.03.2018 um 19 Uhr im Saal der Gaststätte „ZunftHaus“, Thalkirchner Str. 76, 80337 München.

**3. Termine/Veranstaltungen**

**4. Unterrichtungen, siehe Anhang.**

**E Nichtöffentlicher Teil – siehe gesondertes Protokoll**

**Weitere Sitzungstermine 2018 des Bezirksausschusses 2 Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt:**

Dienstag, 24.04.2018  
Dienstag, 15.05.2018  
Dienstag, 26.06.2018  
Dienstag, 24.07.2018  
Dienstag, 28.08.2018 (Ferienausschuss)  
Dienstag, 25.09.2018  
Dienstag, 23.10.2018  
Dienstag, 20.11.2018  
Dienstag, 11.12.2018

Bürgerversammlung: Donnerstag, 08.11.2018, Turnhalle der Mathilde-Eller-Schule, Klenze-  
straße 27, 80469 München

Die BA-Sitzungen beginnen um 19:00 Uhr und finden in der Gaststätte „Zunfthaus“,  
Thalkirchner Straße 76, 81371 München, statt.

München, den 28.02.2018



Alexander Miklósy  
Vorsitzender des BA 2  
- Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt -

gez.

Tim Roll  
Bezirksausschuss-Geschäftsstelle Mitte  
Protokoll



## Unterrichtungen (zur Kenntnis genommen)

### **A Bereich Unterausschuss "Kultur, Jugend, Soziales"**

- 4.1 BA-Budget: Bescheide
- 4.2 BA-Budget: Verwendungsnachweise, Sachberichte
- 4.3 Projekt Öffentliche Bücherschränke, BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04289; Antwortschreiben
- 4.4 Verlängerung und Prüfung der Ausweitung der Erhaltungssatzung „Schlachthofviertel“; Antwort zu BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04200
- 4.5 Fristverlängerung zu BA-Antrag Nr. 14-20/B04365 Spielplatz für größere Kinder / kindgerechte Gestaltung der Wiese am KuBu / Spielmöglichkeiten an der Isar

### **B Bereich Unterausschuss "Planen und Bauen"**

- 4.1 Baumaßnahmen der Stadtwerke München
- 4.2 Paul-Heyse-Straße 18; Erweiterung und Aufstockung eines Hotels – Vorbescheid vom 18.01.2018
- 4.3 Neue Gebietskategorie im Baurecht: Urbanes Gebiet, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07964
- 4.4 Wohnungsmarktbeobachtung München – Kleinräumige Strukturdaten 2016 für die Stadtbezirke, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10503
- 4.5 Baugenehmigung; Adolf-Kolping-Str. 10, Errichtung eines Kulturdachgartens
- 4.6 Schreiben des Münchner Forums, Freiraum Konzept 2030
- 4.7 Baugenehmigung Schmellerstr. 7
- 4.8 Baugenehmigung; Thalkirchner Str. 110; inkl. Schallimmissionsprognose vom 08.02.2018
- 4.9 Baugenehmigung; Pettenkoferstr, 26-28
- 4.10 Baugenehmigung; Schillerstr. 24, Wettbüro
- 4.11 Entfernung von Gefahrenbäumen zwischen Zenneck- und Ludwigsbrücke
- 4.12 Antwort zu BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04103 Begrünung Tumblingerstraße 7 bis 17
- 4.13 Stellungnahme der Landeshauptstadt München zum Bau eines dritten Tram-Gleises am Bahnhofsvorplatz München Hauptbahnhof
- 4.14 Fällung von Gefahrenbäumen; Museumsinsel

### **C Bereich Unterausschuss "Öffentlicher Raum, Mobilität"**

- 4.1 Versammlungen unter freiem Himmel
- 4.2 Filmaufnahmen auf öffentlichem Grund
- 4.3 Unveränderte Gaststättenfortführungen
- 4.4 Verkehrsrechtliche Anordnungen
- 4.5 Erlaubnisbescheide
- 4.6 Erste Antragsunterlagen für „Pink Christmas“ 2018

#### **Beschlussempfehlung des UA:**

Erste Vorabinfo: Grundrissplan noch nicht vorliegend. Wir lehnen eine weitere Ausdehnung auf den angrenzenden Stellflächen ab. Wir fordern eine sichergestellte Durch- und Umwegung auch in den Nachtstunden. Die Nutzung bis zur Bordsteinkante entlang des Stefansbergerls sehen wir problematisch. Die gründliche Platzreinigung (auch in den Fugen) muss unmittelbar nach der Veranstaltung erfolgen

#### **Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

- 4.7 Die Stadt möge mehr und größere Mülleimer entlang der Landwehrstraße installieren, Antwort zu BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04294
- 4.8 Fünf Plätze attraktiv gestalten u.a. C) St.-Pauls-Platz – Projektgenehmigung, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07939

#### **Beschlussempfehlung des UA:**

Wir wollen, wie beantragt und vor der Abstimmung von der Verwaltung in Aussicht gestellt, zwei Brunnen.

#### **Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

- 4.9 Krähensichere Mülleimer, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 04191
- 4.10 Fahrradabstellplätze für die Goethestraße, Zwischennachricht zum BA-Antrag Nr. 14-20/B 04283 vom 21.11.2017
- 4.11 Grundsatzbeschluss zur Förderung des Radverkehrs in München, Fortschreibung des Radverkehrs und Radverkehrsbericht 2017, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09964

- 4.12 Konzept zur verkehrlichen Abwicklung und zur Oberflächengestaltung des Thomas-Wimmer-Rings unter Einschluss des Isartorplatzes, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07454
- 4.13 Luftreinhaltung: Weiterentwicklung der Umweltzone München inkl. Behandlung des BA-Antrags Nr. 14-20 / B 03899 vom 25.07.2017 „Maßnahme zur Einhaltung der Stickoxid-Grenzwerte“, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10628
- 4.14 Einrichtung einer (Baustellen)Ampel Kreuzung Ruppert-/Tumblingerstraße, Antwort des KVR auf BA-Schreiben vom 13.12.2017 (TOP 2017.12 C 5.1)
- 4.15 Tiefgarage St.-Pauls-Platz, BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02213; Antwortschreiben
- 4.16 Karlsplatz 25, Umgestaltung der öffentlichen Verkehrsflächen im Vorfeld des „Hotel Köngishof“, Schreiben des Baureferats
- 4.17 Rückmeldung RGU zu Bürgerversammlungsempfehlung Nr. 14-20/E01258 „Lärmschutz an der Bahntrasse Dreimühlenviertel“

**Beschlussempfehlung des UA:**

Der Hinweis auf die formale Nicht-Zuständigkeit, hilft den Bewohnern wenig, wir fordern, dass das Problem ernst genommen wird und nicht auf unendlich verschoben wird. Eine Ersatzvornahme wäre denkbar.

**Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

- 4.18 Bachräumungstermine 2018
- 4.19 Antwortschreiben; Schaffung einer Fahrradstraßen-Route zwischen Sendlinger Tor und Baldeplatz / BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02596

**Beschlussempfehlung des UA:**

Wir können der Argumentation der Stadtverwaltung nicht folgen, dass wegen eines kleinen Stücks (50 m) in einer Gesamtstrecke, einzelne Fahrradstraßen nicht ausgewiesen werden sollen. Wir sehen hier die Ausweisung jeder Straße für sich als einen Gewinn (viele Verkehrszuflüsse und –abflüsse berühren das fehlende Stück gar nicht ) und wollen keine weitere Verzögerung.

**Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

- 4.20 Sonnwendfeuer auf der Theresienwiese
- 4.21 Standortkonzept Bürgerbüros Ergebnisse der Evaluierung der Machbarkeitsstudie Fortschreibung des Standortkonzepts, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07823
- 4.22 Zukunftsfähigkeit des Münchner U-Bahn-Netzes –Bekennnisbeschluss für die Entlastungsspanne U9 sowie dafür erforderliche Vorhaltemaßnahmen für einen zusätzlichen U-Bahnhof am Hauptbahnhof; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10475
- 4.23 Antwort KVR; Bürgeranliegen Autos parken auf Fahrradweg, Thalkirchner Str./Ehrentgutstr
- 4.24 Temporäre Spielstraße Ecke Baumstraße /Jahnstraße mit Dringlichkeit, BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03673; Antwort KVR
- 4.25 Zwischennachricht des KVR zu BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04509 Geschwindigkeitsmessungen Herzog-Heinrich-Str.
- 4.26 Antwortschreiben; Aufstellung von MVG Fahrkartenautomaten am Roecklplatz, BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04291
- 4.27 Antwort KVR; Übertragung Fußball-WM und Freischankflächen

**D Bereich BA-Angelegenheiten**

- 4.1 Änderung der Satzung und der Geschäftsordnung für die Bezirksausschüsse der Landeshauptstadt München; Technikpauschale und Kooperationsplattform „Alfresco“
- 4.2 BA Informationsschreiben 02/18; Abrechnung der Aufwandsentschädigungen; Einsatz einer neuen Abrechnungssoftware

**BA-Angelegenheiten**

**1. BA-Angelegenheiten / Sonstiges / Verschiedenes**

**2. Sitzungstermine im März 2018**

Unterausschuss „Kultur, Jugend, Soziales“ am Montag, den 05.03.2018 um 19 Uhr in der BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13 (5. OG), 80331 München

Unterausschuss „Öffentlicher Raum, Mobilität“ am Dienstag, den 06.03.2018 um 19 Uhr in der BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13 (5. OG), 80331 München

Unterausschuss „Planen, Bauen“ am Mittwoch, den 07.03.2018 um 19 Uhr in der BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13 (5. OG), 80331 München

Die Vorstandssitzung findet am Montag, den 12.03.2018 in der BA-Geschäftsstelle, Tal 13, 80331 München um 19 Uhr statt.

Die BA-Sitzung findet am Dienstag, den 20.03.2018 um 19 Uhr im Saal der Gaststätte „ZunftHaus“, Thalkirchner Str. 76, 80337 München.

**3. Termine/Veranstaltungen**

**4. Unterrichtungen wurden zur Kenntnis genommen.**

**E Nichtöffentlicher Teil – siehe gesondertes Protokoll**